



Beschlussvorlage: OB-023/24 StVV
Geschäftsbereich/Dezernat Oberbürgermeister
Fachbereich Büro des Oberbürgermeisters

Beratungsgegenstand:

Benennung der Mitglieder des Beirates für Integration und Migration in der VIII. Legislaturperiode der Stadtverordnetenversammlung Cottbus/Chósebusz

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:
Die in der Begründung aufgeführten Cottbuserinnen und Cottbuser, für die VIII. Wahlperiode der Stadtverordnetenversammlung Cottbus/Chósebusz, als ehrenamtliche Mitglieder für die Tätigkeit im Beirat für Integration und Migration der Stadt Cottbus/Chósebusz, zu benennen.

Tobias Schick
Oberbürgermeister

<p><u>Beratungsergebnis des HA/der StVV:</u></p> <p><input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit</p> <p><input type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag</p> <p><input type="checkbox"/> mit Veränderungen (siehe Niederschrift)</p>	<p>Beschluss-Nr.:</p> <p>Tagung am: TOP:</p> <p>Anzahl der Ja-Stimmen:</p> <p>Anzahl der Nein-Stimmen:</p> <p>Anzahl der Stimmenthaltungen:</p>
--	--

Problembeschreibung/Begründung:

Der Beirat für Integration und Migration setzt sich aus 11 Personen zusammen, die das 18. Lebensjahr vollendet und ihren Wohnsitz in Cottbus/Chósebus haben.

Diesem Beirat gehören sieben stimmberechtigten Migrantinnen und Migranten, vier stimmberechtigten Mitgliedern, die über die deutsche Staatsbürgerschaft verfügen und der Integrationsbeauftragten/dem Integrationsbeauftragten der Stadt Cottbus/Chósebus.

Der Aufruf zur Mitarbeit erfolgte im Amtsblatt Nr. 07/2024 vom 13.04.2024 mit einer Bewerbungsfrist bis zum 31.05.2024.

Zweiundzwanzig Personen haben sich um eine Mitgliedschaft im Beirat beworben. Daraufhin wurden Vorstellungsgespräche geführt und 11 Beiratsmitglieder einstimmig ausgewählt. Die übrigen Interessenten stehen auf der Reserveliste.

1. Adeline Abimnwi Awemo
2. Loretta Andreasyan
3. Kathleen Hubrich
4. Monica Ooro
5. Tobias Kahl
6. Kamila Lelo
7. Franziska Steinhauer
8. Marcus Wittjohann
9. Nguyen The Hung
10. Heba Azzam
11. Rehab Zaher Eddin

Finanzielle Auswirkung

Finanzielle Auswirkungen:

1. Gesamtkosten

max. 16.500 € für die gesamte Wahlperiode

2. Sicherstellung der Finanzierung

3. Folgekosten
-

1. Haushaltmäßige Auswirkungen auf den Ergebnis-/Finanzhaushalt:

Ja Nein

Ergebnishaushalt: Produkt/Sachkonto

Erträge:

Aufwand:

Finanzhaushalt: Produkt/Sachkonto

Einzahlungen:

Auszahlungen:

2. Deckung der Aufwendungen/Auszahlungen:

Ergebnishaushalt: Produkt/Sachkonto

Erträge:

Aufwand:

Finanzhaushalt: Produkt/Sachkonto

Einzahlungen:

Auszahlungen:

Stellungnahme der Fachbereiche

Beratungsfolge	Termin	Status	Zuständigkeit
Hauptausschuss	18.09.2024	öffentlich	Kenntnisnahme
Stadtverordnetenversammlung	25.09.2024	öffentlich	Entscheidung

Ortsbeiräte:

<input type="checkbox"/> OBR Branitz	<input type="checkbox"/> OBR Dissenchen/Schlichow	<input type="checkbox"/> OBR Döbbrick/Maiberg
<input type="checkbox"/> OBR Gallinchen	<input type="checkbox"/> OBR Groß Gaglow	<input type="checkbox"/> OBR Kahren
<input type="checkbox"/> OBR Kiekebusch	<input type="checkbox"/> OBR Merzdorf	<input type="checkbox"/> OBR Saspow
<input type="checkbox"/> OBR Sielow	<input type="checkbox"/> OBR Skadow	<input type="checkbox"/> OBR Willmersdorf

Bürgervereine:

<input type="checkbox"/> Mitte	<input type="checkbox"/> Sandow	<input type="checkbox"/> Spremberger Vorstadt
<input type="checkbox"/> Madlow / Sachsendorf	<input type="checkbox"/> Ströbitz	<input type="checkbox"/> Schmallwitz